

Klassenkasse - erlaubt?

Beitrag von „Nenenra“ vom 6. August 2013 23:21

[Zitat von annabel](#)

Eine Freunde hat keine Klassenkasse. Nach dem sie jetzt mehrmals kleine Geldbeträge eingesammelt hat, für Backzutaten oder ähnliches haben sich die Eltern beschwert, dass ständig Geld eingesammelt werden würde.

Die Freundin kann aus der Beschwerde nun zwei Konsequenzen ziehen: sie macht nichts mehr, wofür sie etwas anschaffen muss oder sie zahlt alles aus eigener Tasche. Meiner Meinung nach, kann das ja aber auch nicht sein!

Doch wie soll man es ohne Klassenkasse anders regeln?

Das wäre genau der Punkt, an dem die Eltern entscheiden sollten, eine Klassenkasse einzurichten. Dann wird einmal ein größerer Betrag eingesammelt (und nicht ständig Kleckerbeträge) und deine Freundin reicht dann die Rechnungen bei dem Elternteil ein, das die Kasse verwaltet. Und ja, nachdem ich auch schon eine Menge privates Geld (mal eben hier ein Kleckerbetrag, mal eben da, aber das läppert sich) investiert hab, hab ich für mich genau diese Konsequenz gezogen. Ist kein Geld vorhanden, muss ich eben was machen, was kein Geld kostet. Es dankt einem niemand, wenn man das eigene Geld reinsteckt. Ich versuche so wenig wie möglich aus eigener Tasche zu bezahlen. Und wenn es den Eltern nicht gefällt, dass nur noch "kostenlose" Dinge gebastelt/hergestellt werden, würde ich die Eltern auf Einrichtung einer Klassenkasse verweisen.